

Landeshauptstadt Magdeburg  
Änderungsantrag

DS0498/09/1 öffentlich

Zum Verhandlungsgegenstand	Datum
DS0498/09	17.11.2009

Absender	
DIE LINKE Fraktion	
Gremium	Sitzungstermin
Ausschuss für Bildung, Schule und Sport	17.11.2009
Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten	19.11.2009
Finanz- und Grundstücksausschuss	02.12.2009
Stadtrat	03.12.2009

Kurztitel
Neufassung der Satzung über die Schülerbeförderung

1. Der Stadtrat beschließt die Neufassung der Satzung über die Schülerbeförderung der Landeshauptstadt Magdeburg gemäß beiliegender Anlage 1 mit folgenden Änderungen:

1.1. Im § 2 wird ein Absatz (1a) eingefügt:

„Schüler der Sekundarstufe II, die nicht durch die Absätze 2 und 4a im § 71 des Schulgesetzes erfasst sind, haben den Beförderungs- oder Erstattungsanspruch, wenn sie im Besitz des Magdeburg Passes sind. Dem Antrag auf Schülerbeförderung ist eine Kopie des Magdeburg Passes einschl. des Anschreibens beizufügen.“

1.2. §4 (Zumutbare Bedingungen), Absatz (2) wird wie folgt geändert:

„Die maximale Schulwegzeit (Geh- und Fahrzeit) soll in der Regel pro Weg 30 Minuten für Schülerinnen und Schüler der Primarstufe, 60 Minuten für Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I (5. -10. Schuljahrgang) und 90 Minuten für Schülerinnen und Schüler an Gymnasien und Gesamtschulen im 11. bis 13. Schuljahrgang und an Berufsbildende Schulen nicht überschreiten.“

2. Der Oberbürgermeister wird gebeten, sich gegenüber der Landesregierung dafür einzusetzen, dass die Träger der Schülerbeförderung ermächtigt werden, Regelungen zu treffen, nach denen in besonderen Härtefällen auf die Eigenbeteiligung verzichtet werden kann.

3. Das Verfahren für die Eigenbeteiligung ist so zu regeln, dass wie in einem Abo-Verfahren eine anteilige monatliche Entlastung von den Kosten gewährt wird. Sollte im Laufe eines Schuljahres die Grundlage für die Entlastung von den Schülerbeförderungskosten entfallen, ist eine Rückforderungsmöglichkeit zuviel gezahlter Beträge durch die Stadt vorzusehen.

**Begründung:**

Erfolgt mündlich

Regina Frömert  
Fraktionsvorsitzende